
Die Losungen 2020 Deutschland

Die Losungen 2020 G

OECD-Berichte zur Innovationspolitik: Deutschland 2022 Agile Ansätze für erfolgreiche Transformationen

Noch Normal? Das lässt sich gendern!

Der Urdichter des liedes von der Nibelunge Not und die Lösung der Nibelungen Frage

Interesse für Mathematik wecken – Talente fördern

Blutige Enthaltung

Transformationen gestalten

Orientalen oder Christen?

Produktion und Charakterisierung von Biopolymeren zur Anwendung in elektrochemischen Energiespeichern

Corona - Deutschlands digitales Desaster

Corona – Des Rätsels Lösung?

Germany and the European Union

Bilder der Pandemie

Germany's Freefall

Rassismus. Strukturelle Probleme brauchen strukturelle Lösungen!
Ernährungsvorsorge im Privathaushalt
The new online trade
Ergebnisbilder im Geschichtsunterricht
Lösungen für die häusliche Pflege
Resilienz und Pandemie
Digitaler Tourismus
Gehirn&Geist 1/2020 Kann ich mich ändern?
Nachhaltiger Holz-Modulbau. Eine urbane Lösung für bezahlbaren Wohnraum?
Leugnen ist auch keine Lösung
Germany
Corona-Krise
Pharmazeutische Zentralhalle für Deutschland
Interkulturelle Konfliktkompetenz in der Migrationsgesellschaft
Kursbuch 215
Politik ist das Problem, nicht die Lösung
Medizin und Gesellschaft
Writings in the Social Philosophy and Ethics / Sozialphilosophische und ethische
Schriften
Assessing Internet Development in Germany

Kapitalismus ist nicht das Problem, sondern die Lösung
Die bedeutung der alkoholfrage für das neue Deutschland
Herausforderungen und Lösungen für eine regenerative Elektrizitätsversorgung
Deutschlands
Investments
Herausgeforderte Wirtschaft
Die einseitige Lösung von völkerrechtlichen Verträgen
Deutschlands Energiewende und Polens Einstieg in die Kernenergie?
Erlebnisse im Heiligen Land

*Die Losungen
2020
Deutschland
Die Losungen
2020 G*

*Downloaded
from
ftp.bonide.com
by guest*

PRESTON BLACK

OECD-Berichte zur
Innovationspolitik:
Deutschland 2022 Agile
Ansätze für erfolgreiche

Transformationen Walter
de Gruyter GmbH & Co KG
Dieses Buch bietet einen
vertieften Einblick in die
Vermögensverwaltung,
das Portfoliomanagement
und die alternativen
Kapitalanlagen und
verbindet die
Ausführungen mit den

derzeit zentralen Themen
der digitalen
Transformation und des
nachhaltigen Investierens.
Als Ausgangspunkt
erörtert es die klassische
Vermögensverwaltung
und moderne
Portfoliotheorie mit den
dazugehörigen Aspekten

wie Anlagezielen, -klassen, -fonds, Rendite, Risiko, Diversifikation, Markteffizienz, Faktorenmodellen und Investitionsansätzen und beschreibt anschließend die durch das wachsende digitale Angebot sowie verstärkte Nachhaltigkeitsbewusstseins induzierten Veränderungen. So wird das Robo-Advisory und weitere FinTechs vorgestellt und der Einbezug von künstlicher Intelligenz sowie Nachhaltigkeitsaspekten (ESG-Kriterien) ins

Portfoliomanagement diskutiert. Ferner behandelt das Buch alternative Anlageklassen wie Hedgefonds oder Private Equity und beleuchtet aufstrebende alternative Anlageformen wie das Impact Investing, Infrastrukturanlagen und Kryptowährungen sowie digitale Entwicklungen wie das Peer-to-Peer-Lending und Private-Equity-Crowdfunding. *Noch Normal? Das lässt sich gendern!* Mohr Siebeck
Die Kündigung volkerrechtlicher Verträge

ist in vielen Fällen volkerrechtlich zulässig. Anstatt einen Vertrag im Einklang mit dem Völkerrecht zu kündigen, werden jedoch gelegentlich innerstaatliche Gesetze erlassen, durch die das Parlament bewusst vom Völkervertragsrecht abweicht (sog. Treaty Override). Maria Schlonvoigt untersucht Kündigung und Treaty Override zunächst getrennt voneinander, wobei der Schwerpunkt auf der verfassungsrechtlichen

Betrachtung liegt. Sie erörtert, ob die Kündigung eines Vertrags der Zustimmung der Legislative bedarf und ob ein Treaty Override verfassungsrechtlich zulässig ist. Anschliessend geht sie der Frage nach, ob das Grundgesetz der Lösung von volkerrechtlichen Verträgen mit bestimmten inhaltlichen Schwerpunkten entgegensteht. Dabei betrachtet sie exemplarisch drei Arten von Verträgen: Verträge, die die Basis eines

kollektiven Sicherheitssystems bilden, menschenrechtliche Verträge und Verträge zum Umfang des deutschen Staatsgebiets. *Der Urdichter des liedes von der Nibelunge Not und die Lösung der Nibelungen Frage* Springer Nature With the aid of 19 travel documentaries the author in her study analyses the impression which German theologians had of the Orient towards the end of the 19th century. Whether Moslem or Christian, a

person from the East awoke in the Protestant traveller a sense of 'otherness' whilst at the same time a sense of superiority. In the face of the 'disintegration of the Orient' German theologians felt themselves compelled to account for the theological and cultural legacy of the Orient in German Protestantism, which frequently resulted in racist, derogatory and distorted polemic in their travel documentaries. Gustrau links the journeys to the Middle East to the

travellers' biographies and to a comprehensive picture of perceptions generally held by all the travellers, and by means of detailed analysis of the works of Friedrich Naumann and Paul Rohrbach demonstrates the interweaving of theological, political and racial theories of contemporary discourse. *Interesse für Mathematik wecken - Talente fördern* Wochenschau Verlag
Im Zuge der Transformation vom fossilen Zeitalter hin zu einem auf erneuerbaren

Energien beruhenden, steigen auch die Ansprüche an in Produktionsprozessen verwendete Materialien im Hinblick auf Kreislauffähigkeit und Umweltfreundlichkeit. Dies gilt ebenso für elektrochemische Energiespeicher wie Li-Ionen-Batterien, die unter Verwendung von Biopolymeren an Leistungsvermögen und Nachhaltigkeit gewinnen können. Diese Dissertation widmet sich daher der Herstellung und Untersuchung von

Biopolymeren als Binder in Li-Ionen- oder Separator in Ni-Zn-Batterien sowie am Beispiel bakterieller Cellulose (BC) auch der Verwendung von Sekundärrohstoffen zur Produktion eines in Stoffkreisläufe eingebundenen Biopolymers. Im ersten Teil der Arbeit wurde anhand der biotechnologisch produzierten und als Binder eingesetzten Biopolymere γ -Polyglutaminsäure und Sphingan PS-EDIV der

Einfluss rheologischer Unterschiede auf die Prozessierbarkeit von Graphit-Anoden aufgezeigt. Mit verzweigten, Polysaccharid-basierten Biopolymeren konnten dabei höhere mechanische Haftfestigkeiten für die produzierten Anoden erzielt werden als dies für lineare Biopolymere der Fall war. Die Ladung und Entladung der gefertigten Anoden resultierte für die untersuchten Biopolymere in höheren, jedoch noch leicht fluktuierenden

gravimetrischen Kapazitäten im Vergleich zu Referenz-Polymeren wie Polyvinylidendifluorid oder Xanthan. Am Beispiel der biotechnologischen BC-Produktion konnte im zweiten Teil der Arbeit durch Kombination der Sekundärrohstoffe Melasse, Vinasse und Bier-Resten gezeigt werden, dass ausgehend von $1,7 \text{ g L}^{-1}$ BC im Referenzmedium die Konzentrationen auf bis zu $8,1 \text{ g L}^{-1}$ gesteigert werden können. Dabei begünstigte insbesondere die Synergie mehrerer

Inhaltsstoffe eine höhere Produktivität. Je nach Sekundärrohstoff konnten dabei auch das Molekulargewicht oder die Kristallinität der BC beeinflusst werden. Die somit ermöglichte nachhaltige Produktion des Biopolymers erlaubte im letzten Teil der Dissertation den Einsatz von BC im Vergleich zu Glasfaser als Separator-Material in Ni Zn-Batterien. Die Untersuchung zeigte eine Verringerung Zinkat-Migration von der Zn-Anode zur Kathode auf,

jedoch bewirkte die geringere Elektrolyt-Aufnahme der entwickelten BC-Separatoren einen etwas schnelleren Kapazitätsrückgang, dem jedoch durch die Optimierung des BC-Herstellungsprozesses beigegeben werden könnte. Insgesamt leisten die Ergebnisse dieser Arbeit einen Beitrag für ein besseres Verständnis der biotechnologischen Beeinflussung von Polymer-Eigenschaften und deren Wechselwirkung mit den

Ansprüchen elektrochemischer Energiespeicher.
Blutige Enthaltung
 Cuvillier Verlag
 Auch in der Corona-Krise gilt: Gesundheit und Krankheit sind nicht nur eine Frage der medizinischen Behandlung, sondern auch abhängig von gesellschaftlichen Zusammenhängen. Je prekärer die soziale Lage, desto höher ist das Risiko an Covid 19 zu erkranken. In der Soziologie ist diese Erkenntnis nichts Neues, denn: Gesellschaftliche

Strukturen und Gesundheit/Krankheit hängen eng zusammen. Wie diese Komplexe miteinander verknüpft sind, das zeigt dieses Buch. Einleitend geht es um die Besonderheit des soziologischen Blicks auf die Medizin. Anschließend werden Krankheit und Gesundheit in Zahlen sowie Typen von Gesundheitssystemen vorgestellt. Zusätzlich bietet das Buch einen Überblick über empirische Methoden zur Beobachtung der Medizin. Leserinnen und Leser

finden hier anwendbares Wissen für eigene Untersuchungen, aufbereitet in Grafiken und konkreten Fallbeispielen. Abschließend werden aktuelle medizinsoziologische Themenkomplexe erörtert, u.a. die therapeutische Beziehung und Medizinethik. Transformationen gestalten Spektrum der Wissenschaft Seit Beginn der Coronavirus-Krise 2020 wurden zahllose Bilder der Pandemie medial

erschaffen und verbreitet, trotz und wegen der Tatsache, dass der Erreger für das bloße Auge nicht zu erkennen ist. Erst die Darstellungen von SARS-CoV-2 in seiner Morphologie und Wirkung, die Diagramme und Karten zu seiner globalen Verbreitung und die Bilder der Effekte, die die Infektionskrankheit auf Individuum und Gesellschaft haben, geben der unsichtbaren Gefahr ein Gesicht. Der vorliegende Band widmet sich den Visualisierungen der Pandemie in einem

interdisziplinären Zugriff. **Orientalen oder Christen?** Kursbuch Kulturstiftung gGmbH Die vorliegende Masterarbeit befasst sich mit dem Thema Ernährungsvorsorge in privaten Haushalten und untersucht Einflussfaktoren auf den Lebensmittelvorrat unter Berücksichtigung der Corona-Situation. Der interdisziplinäre Erkenntnisgewinn bezüglich der Einflussfaktoren zur Erfüllung der Ansprüche soll Potenziale für die

Erfüllung der Empfehlungen zur privaten Ernährungsvorsorge aufdecken, sodass zielgerichtete Kommunikationsmaßnahmen abgeleitet werden können. Es scheint in Deutschland kaum vorstellbar, dass es zu einer Nahrungsmittel-Versorgungskrise kommen könnte. Grundsätzlich ist es nachrangig, aus welchem Grund der Lebensmittelvorrat angelegt wird. In einer Engpasssituation ist die

Hauptsache, dass er vorhanden ist, um die Zeit zu überbrücken, bis Hilfe eintrifft. Daher müssen die Empfehlungen nicht zwingend bekannt sein, solange ein Vorrat an Lebensmitteln da ist. Es liegt Potenzial darin, dass Lebensmittelvorräte mit unterschiedlichem Umfang in Privathaushalten vorhanden sind, auch wenn diese nicht für Krisenfälle vorgesehen sind. Möglicherweise können, andere Gründe für einen angemessenen Lebensmittelvorrat

gefunden werden, die besser geeignet sind, um die Empfehlungen zur privaten Ernährungsvorsorge zu erfüllen, ohne vorrangig das Ziel der Daseinsvorsorge bezüglich Krisensituationen anzusprechen.
Produktion und Charakterisierung von Biopolymeren zur Anwendung in elektrochemischen Energiespeichern V&R Unipress
 Kennen Sie Gender?
 fragte Birgit Kelle vor fünf

Jahren in ihrem Bestseller GENDERGAGA. Heute ist klar: Die Realität hat die Satire längst überholt. Wer heute denkt, er sei normal, steht schon morgen als transphob, homophob, antifeministisch oder natürlich als »rechts« am Pranger. Gefühl sticht jetzt Fakten, Frau sticht Mann, homo sticht hetero, schwarz sticht weiß, trans sticht alles. Dafür ruinieren wir Karrieren und Kindheiten, zensieren Sprache, Wissenschaft, Debatte und freies Denken. Statt Probleme

zu lösen, schafft die neue Gender- und Identitätspolitik täglich neue Opfer. Wenige Jahre und Millionen Euro später ist klar: Es geht um nicht weniger als um alles. Zeit für Birgit Kelle nachzulegen. *Corona - Deutschlands digitales Desaster* Walter de Gruyter GmbH & Co KG This book presents developments and future trends in e-commerce, which is shaped by customers' new digital communication and consumption patterns. Gerrit Heinemann sheds

light on e-commerce business models, channel excellence as well as success factors such as digital time advantages and customer centricity. He analyzes the digital challenges and highlights the consequences and opportunities associated with online commerce. Recognized best practices illustrate how successful digital commerce works and what the "lessons learned" of the past years are. The 13th edition describes which new approaches will shape the future of online retail and

which developments will remain long-term issues. While, for example, app and smartphone commerce, including mobile payment, continue to be long-running issues, the environmental issue is coming at online commerce with a concentrated charge. This means that people's growing need for more sustainability and consideration for the environment has now also arrived in e-commerce. This work is therefore devoted to sustainable e-commerce in the context

of online logistics, which runs counter to the new trend towards quick commerce. The topics of climate neutrality and returns management are also increasingly coming into focus. In addition, current topics such as the marketplace theme and social commerce will be explored in greater depth. Furthermore, numerous new legal requirements are taken into account, which place increased obligations on marketplace operators in particular. The content - Meta-targeting and

business ideas in online retailing - Business model of online trade - Forms of online trade - Business systems and benchmarks in e-commerce - Best practices and risks in online retailing

Corona - Des Rätsels

Lösung? kassel university press GmbH

Die Nuklearkatastrophe von Fukushima hat eine weltweite Debatte über die Sicherheit der Kernkraftwerke und die Zukunft der Kernenergie entfacht. Während die Bundesrepublik den Ausstieg aus der

Kernenergie beschloss und künftig für die Stromgewinnung vor allem erneuerbare Energien genutzt werden sollen, präferiert Polen den Einstieg in die Kernenergie. Bis 2035 ist die Errichtung von zwei Kernkraftwerken geplant. Der vorliegende Tagungsband ist Ergebnis eines deutsch-polnischen Forschungsprojekts über die Energiepolitik beider Länder, welches sich in zwei Fachkonferenzen in Deutschland und Polen widerspiegelte. Er beinhaltet insbesondere

Vorträge zu ausgewählten zentralen Fragestellungen, jeweils in deutscher und polnischer Sprache. Die Zusammenstellung gibt einen ersten kompakten Überblick über die gegenwärtige Energiepolitik Deutschlands und Polens unter besonderer Berücksichtigung der gesellschaftspolitischen, ökonomischen und rechtlichen Aspekte und europäischer Vorstellungen. Katastrofa elektrowni jądrowej w Fukushima wywołała

szeroką dyskusję na temat bezpieczeństwa i przyszłości energetyki jądrowej na świecie. Rząd Niemiec przyspieszył zamknięcie najstarszych siłowni jądrowych i zintensyfikował zapoczątkowaną już wcześniej transformację polityki energetycznej, zmierzającą do wzmocnienia znaczenia energii ze źródeł odnawialnych. W Polsce natomiast rząd dnia 28 stycznia 2014 r. uchwalił Program Polskiej Energetyki Jądrowej, zakładający wdrożenie

energii atomowej, w tym budowę dwóch elektrowni jądrowych do roku 2035. Niniejsza publikacja jest rezultatem polsko-niemieckiego projektu badawczego, realizującego się w dwóch konferencjach naukowych w Polsce i w Niemczech, na temat polityki energetycznej obu krajów. Publikacja zawiera referaty renomowanych polskich i niemieckich naukowców i praktyków z branży energetycznej i ochrony środowiska, a ponadto opinie ekspertów odnośnie centralnych

zagadnień, w języku polskim i niemieckim. Zestawienie pozwala na wgląd i ocenę polityki energetycznej Polski i Niemiec z punktu widzenia społeczno-politycznego, ekonomicznego i prawnego, z uwzględnieniem aspektów europejskich. Germany and the European Union Campus Verlag
Soziale Konflikte sind Konflikte um Verteilungsfragen. Seit vielen Jahren bestimmen sie den demokratischen

Streit. Politische Machtkonflikte haben sich um zwei Achsen geordnet – einmal um den Ausgleich zwischen (ökonomischer) Freiheit und (sozialer) Sicherheit; zweitens um ein progressives oder konservatives Verhältnis zu Liberalisierung und Pluralisierung. Dass materielle Konflikte zunehmen, die soziale Frage eine neue Dynamik erhält, ist absehbar – verantwortlich sind die ökonomischen Folgen des Klimawandels, träge und veraltete

Wirtschaftszweige, eine Überbürokratisierung von Genehmigungsverfahren, globale Konkurrenz usw. Dieses Kursbuch kreist um diese Konflikte. Hanna Lierses Beitrag nimmt die Persistenz sozialer Ungleichheitsstrukturen aufs Korn, Steffen Mau macht darauf aufmerksam, dass es sehr wohl soziale Konflikte in verschiedenen Feldern gibt, aber an der gerne behaupteten These der Polarisierung der Gesellschaft nichts dran ist, auch wenn sich die Ränder radikalieren. Im

Interview mit der Wiener Migrationsforscherin Judith Kohlenberger wird auf die Widersprüche und Nebenfolgen des europäischen Fluchtregimes hingewiesen. Die Intermezzi-Frage lautet dieses Mal: Wären Sie gerne sozialer? Antworten von Marlen van den Ecker, Helmut Hochschild, Elisabeth Niejahr, Mithu Sanyal, Michael Skirl und Oliver Weber. Oliver Unverzart beantwortet unsere Frage in Bildform. *Bilder der Pandemie* epubli

Die Liste ist lang: Chinas Machtstreben transformiert die Weltwirtschaft, der Klimawandel zwingt zum wirtschaftlichen Umdenken, und die Corona-Pandemie hinterlässt mit stark gestiegenen Staatsschulden und einer Abkehr vom jahrzehntelangen Globalisierungsprozess unerwartet tiefe Spuren. Globale Entwicklungen wie diese fordern die deutsche Wirtschaft heraus. Doch damit nicht genug: Hierzulande

scheint der Wohnungsmarkt außer Kontrolle, das Bargeld, einst der Deutschen liebstes Zahlungsmittel, verliert zunehmend an Bedeutung, und die Digitalisierung schickt sich an, zusammen mit dem demographischen Wandel das wirtschaftliche Miteinander grundlegend zu verändern. All dies geschieht gleichzeitig, vieles beeinflusst einander. Die Dinge scheinen komplex, sind es auch. Und trotzdem ist es für Bürger, Unternehmen

und Staat zentral, sie zu verstehen, um kompetent entscheiden zu können. Dieser zweite Band der Reihe möchte genau dazu beitragen, indem er in insgesamt sieben Beiträgen die skizzierten Entwicklungen allgemein verständlich erläutert. *Germany's Freefall* FinanzBuch Verlag
 Note: This is an assessment of 109 core indicators and 21 contextual indicators instead of the full set of 303 indicators, and it is therefore not intended to cover all dimensions of

the digital ecosystem in the country, but serves to take stock of significant progress and signal those gaps in a need to be improved in adhering to ROAM framework. As the Internet environment is changing very fast, so are the data collected and analysis and recommendations made upon. UNESCO encourages countries to continue the dialogues about the findings, and to update the assessment after due time while also keeping track of the latest developments to monitor

and adapt and sometimes strengthen the recommendations to further enhance their impact, as appropriate.

Rassismus.

Strukturelle Probleme brauchen strukturelle Lösungen! Atrium Verlag AG

Rassismus ist eine systemische Ideologie, die seit vielen Jahrhunderten unsere gesamte Gesellschaft durchzieht. Dieser Fakt wird in der öffentlichen Debatte oft ignoriert. Stattdessen wird allein über die persönlichen

Auswirkungen von Rassismus gesprochen. Doch dies verdeckt seine umfassende Wirkmacht und Verwobenheit. Dieses Buch zeigt anhand von fünf Beispielen aus der aktuellen Debatte, warum es wichtig ist, prozessorientiert (und nicht ergebnisorientiert) zu handeln, und bereitet verständlich und leicht zugänglich die Grundlagen des strukturellen Rassismus in Deutschland auf. *Ernährungsvorsorge im Privathaushalt* Logos Verlag Berlin GmbH

This book addresses the highly differentiated spatial, social, cultural and demographic structure(s) of Germany, with a particular focus on the reciprocal relations between different levels of spatial development. The historical development of Germany serves as a background in order to provide context for the development of spatially relevant ideas and ideals (whether in relation to politics, landscape, or culture). In this regard, questions of divergence and

convergence become highly salient. The book makes the complexity of spatial and social developments in Germany comprehensible. The neopragmatic approach adopted here allows bringing together different theoretical strands while providing a basis for independent regional geographic research at the same time. Beginning with an overview of the physical structures of Germany which provides the material point of departure for the societal development of Germany,

key aspects of the German history are discussed. Particular attention is paid to the reciprocal influence between material substrate and notions of landscape. Here, specific 'German' trajectories of aesthetic and normative conceptions of landscape become clear. A common theme throughout the book are questions of divergence and of efforts towards convergence, which become evident when considering past and present economic, political, and demographic

developments. Efforts to tackle current challenges, such as adapting to climate change and mitigating it, or securing raw materials, also become apparent. The complexity of spatial processes in Germany is illustrated in case study regions dealing with the challenges of structural change in traditional industrial regions (such as the Ruhr area), or e.g. efforts of Berlin to position and find itself as the capital of a unified Germany. Overall, the book shows how theory-

driven regional geographic research can make spatiotemporal complexities tangible and comprehensible.

The new online trade

Springer Nature
Das Buch vermittelt die Tourismus- und Reisewirtschaft als eine globale Branche der angewandten Wirtschaftsinformatik. Sie erfordert multimediale Informations- und Kommunikationssysteme, Management-, Vertriebs- und Verarbeitungssysteme im Rahmen IT-basierter

Prozesse. Fachleute der Angewandten Informatik sollen die Strukturen und Anforderungen verstehen, um innovative Systeme entwickeln und bereitstellen zu können. Fachleute des Tourismus- und Reisemanagements sollen innovative informationstechnologische Entwicklungen beurteilen sowie IT-Investitionen entscheiden können, um sie erfolgreich und resilient einzusetzen. Neben der umfassenden Aktualisierung erhalten die Mobilitätswende, der

Online-Handel, die Vernetzung in Sozialen Medien, Big Data, Künstliche Intelligenz, Mixed Reality u.a.m in dieser dritten Auflage einen erweiterten Fokus. Das Buch unterstützt die Lehre und Forschung sowie die Unternehmenspraxis. *Ergebnisbilder im Geschichtsunterricht* Kohlhammer Verlag
Was würdest du am liebsten an dir ändern?"
Meine Antwort auf diese Frage ist ganz eindeutig: Ich wäre gerne geduldiger – etwa wenn die Kinder

trödeln oder es an der Supermarktkasse nicht schnell genug vorwärts–geht. Und etwas ordentlicher. Wenn ich meinen Schreibtisch mit dem mancher Kolleginnen und Kollegen vergleiche, so herrscht bei mir doch regelmäßig Chaos, vom dem ich wenigstens hoffe, dass es kreativ ist. Wie die Forschung beweist, kann sich die Persönlichkeit eines Men–schen im Lauf des Lebens durchaus ändern. Auch das sehe ich an mir selbst: Als Kind war ich schüchtern und

mochte es beispielsweise gar nicht, vor der versammelten Klasse zu stehen oder mit mir unbekanntem Altersgenossen in Kontakt zu treten. Heute macht es mir dagegen nichts mehr aus, vor Publikum Vorträge zu halten oder Diskussionen zu moderieren. Wie mir das gelungen ist, vermag ich rückblickend kaum zu sagen. Sicher spielte die persönliche Reifung mit dem Alter eine Rolle, ebenso der Zuspruch von Familie, Dozenten oder Vorgesetzten. Fest steht:

Mit dem Wunsch nach gezielter Veränderung des Ichs bin ich nicht allein. In Umfragen wün–schen sich 85 bis 95 Prozent der Menschen, zumindest an manchen ihrer Eigenschaften zu drehen, wie meine Kollegin Liesa Bauer in ihrem Artikel zum Wandel der Persönlichkeit schreibt (ab S. 12). Kleine Maßnahmen können dabei schon große Wirkung zeigen: Wer beispielsweise sein Zuhause aufgeräumter haben möchte, sollte sich jeden Tag auf einen kleinen Bereich der

Wohnung konzentrieren und dort Ordnung schaffen – statt sich im Großen und Ganzen zu verlieren, was dann letztlich demotiviert. Sie sehen also: Veränderung ist möglich! In diesem Sinne werde ich jetzt versuchen, deutlich weniger Papier auf meinem Schreibtisch anzuhäufen. Daniel Lingenhöhl, Chefredakteur Lösungen für die häusliche Pflege UNESCO Publishing
Die Historiker Sönke Neitzel und Bastian Matteo Scianna legen die

erste Gesamtdarstellung der deutschen Syrienpolitik seit Beginn des Bürgerkriegs 2011 vor. Sie zeigen die Probleme einer Außenpolitik auf, die angesichts der katastrophalen Lage in Syrien in Schockstarre verfiel. Neitzel und Scianna konstatieren eine Diskrepanz zwischen der wirtschaftlichen Macht der Bundesrepublik und der geringen Bereitschaft, einer gewachsenen politischen Verantwortung im internationalen Krisenmanagement

gerecht zu werden. Ihr Fazit: Es fehlt hierzulande eine strategische Kultur im Umgang mit militärischen Konflikten. Stattdessen besteht die deutsche Außenpolitik oftmals aus einer handlungsarmen, aber selbstgerechten Ratschlaggeberei von der Seitenlinie, die eine gemeinsame westliche Haltung erschwert.
Resilienz und Pandemie Kohlhammer Verlag
Der Nationalismus stellt ein zentrales Merkmal des aktuellen

Rechtsextremismus dar. Der Blick in die deutsche Geschichte zeigt jedoch, dass er unterschiedliche inhaltliche Ausprägungen erfahren hat, die stets mit der Lösung der Deutschen Frage im direkten Zusammenhang standen. Das Buch liefert sowohl eine Präzisierung des Themas in Form einzelner Fragestellungen als auch deren Verknüpfung in einer fachlich-systematischen Unterrichtsabfolge. Zu jeder Fragestellung werden übersichtliche und prägnante Ergebnisbilder

sowie Sach- und didaktische Analysen angeboten. Der Analysezeitraum bezieht sich auf die unterschiedlichen Phasen deutscher Geschichte von 1815 bis heute. Digitaler Tourismus epubli Hat Israel je an einer Fußball-WM-Endrunde teilgenommen? Wie viele anerkannte Kirchenoberhäupter gibt es in diesem Land? Welches palästinensische Familienunternehmen existiert seit dem Jahr 1300? Wie lautet der häufigste männliche

Vorname in Israel? Welcher Palästinenser saß fast 400 Wochen in israelischer Haft, ohne je angeklagt zu werden? Wie viele Muslime leben in Israel? Der deutsche Journalist Johannes Zang lebte fast zehn Jahre in Israel (Kibbutz Be'eri, Tel Aviv) und den besetzten palästinensischen Gebieten (Bethlehem, Ost-Jerusalem). Dort führte er über 100 Gespräche, mit MinisterInnen und BürgermeisterInnen, HistorikerInnen und SoziologInnen,

Wirtschaftswissenschaftlerinnen und JournalistInnen, Rabbinern und christlichen Würdenträgern, MenschenrechtsanwältInnen und FriedensaktivistInnen, und mit hunderten Menschen "von der Straße": an Kontrollpunkten, auf Familienfeiern und Empfängen, in Schulen und Sammeltaxis, nach Friedensgebeten und auf Protestmärschen. Dieses Buch beleuchtet nicht nur schöne, angenehme Seiten des Heiligen Landes wie Nationalparks

oder Israels blühende Start-up-Szene, es stellt auch Dialoginitiativen, Friedens- und Menschenrechtsgruppen vor. Zudem schildert es exemplarisch einige Facetten der seit 1967 bestehenden israelischen Militärbesatzung, die in Österreich, Deutschland oder der Schweiz nahezu unbekannt sind. In 77 Texten bildet der Autor den Reichtum des Heiligen Landes ab, das Bunte, Anziehende und Vielfältige. Er benennt gleichwohl auch Verstörendes,

Widersprüchliches und Himmelschreiendes. Ein umfangreicher Anhang bietet wertvolle Buchtipps, weist auf augenöffnende Filme hin, erklärt, auf welchen Internetseiten man Hintergrundinformationen findet und nennt Webinare, die tief in die israelische und palästinensische Gesellschaft sowie deren Konflikt blicken lassen. Eine etwas andere Zeittafel markiert Meilensteine der Geschichte, der Konfrontationen sowie

von Dialog- und Friedensinitiativen.